



Zufrieden mit der Rechnung

KALLERN Der Rechnungsabschluss 2008 der Einwohnergemeinde Kallern fällt erfreulich aus. Der budgetierte Aufwandüberschuss von 38 125 Franken endete 2008 auch ohne den Erhalt von Finanzausgleichsbeträgen des Kantons in einem erfreulichen Ertragsüberschuss. Der in der Rechnung 2008 entstandene Ertragsüberschuss von 238 870 Franken konnte wiederum dem Eigenkapital zugewiesen werden. Die Steuereinnahmen 2008 betragen netto 947 690 (Budget: 785 000) Franken. (az)

BETTWIL Vier Asylbewerber untergebracht

Der Kanton Aargau verlangt von den Gemeinden, welche zu wenig Asylbewerber aufnehmen, eine Ersatzabgabe. Bettwil muss zwei Asylbewerber aufnehmen. Zurzeit leben vier Asylsuchende in Bettwil. Damit hat die Gemeinde Bettwil ihre Pflicht mehr als erfüllt und muss keine Ersatzabgabe zahlen. (az)

FRISCH VERMAHLT

IHRE HOCHZEIT IN DER AARGAUER ZEITUNG



Glücklich verheiratet – und mit Bild in der AZ.

AAR

Die Hochzeit ist für viele Menschen der schönste Tag im Leben. Ein Tag, an dem man am liebsten die ganze Welt mit dieser frohen Botschaft beglücken möchte: «Ja, wir haben geheiratet.»

Nicht die ganze Welt, aber zumindest die Menschen Ihrer engeren Heimat können es jetzt unkompliziert erfahren. Via Ihr schönstes Hochzeitsfoto in der Regionalausgabe Ihres lokalen Lebensbegleiters, der Aargauer Zeitung.

Die AZ-Ausgaben Aarau, Baden, Frick und Freiamt bringen jeden Montag in der Rubrik «Frisch vermählt» die Hochzeitspaare des Wochenendes.

Was müssen Sie tun, damit die AZ Ihre Hochzeitszeitung wird?

Schicken Sie uns einfach ein kurzes Mail an

hochzeit@azag.ch

und sagen Sie uns, wer Sie sind, wo Sie wohnen

und wann Sie wo heiraten. Geben Sie uns immer Ihre Telefon- oder Handynummer an, damit sich ein Journalist oder eine Journalistin noch vor der Hochzeit bei Ihnen telefonisch melden kann, um mit Ihren Angaben den Begleittext zum Hochzeitsbild zu verfassen.

Ganz wichtig: Schicken Sie uns per Mail (wieder an hochzeit@azag.ch) gleich nach dem Fest Ihr schönstes Hochzeitsfoto. Spätestens am Sonntagmorgen um 10 Uhr muss das Bild bei uns eingetroffen sein.

Kleiner Tipp: Am besten beauftragen Sie Ihren Hochzeitsfotografen damit. Er erkennt sofort, welches Bild für die Zeitung am geeignetsten ist.

Selbstverständlich sind Hochzeitsfotos vom Zivilstandsamt genauso willkommen wie von einer kirchlichen Trauung.

Hauptsache: Wir sehen glückliche, frisch vermählte Paare.

Stadt Mutschellen

Die Umfrage des Internet-Fernsehens Mutsch.tv bringt es

DINO NODARI

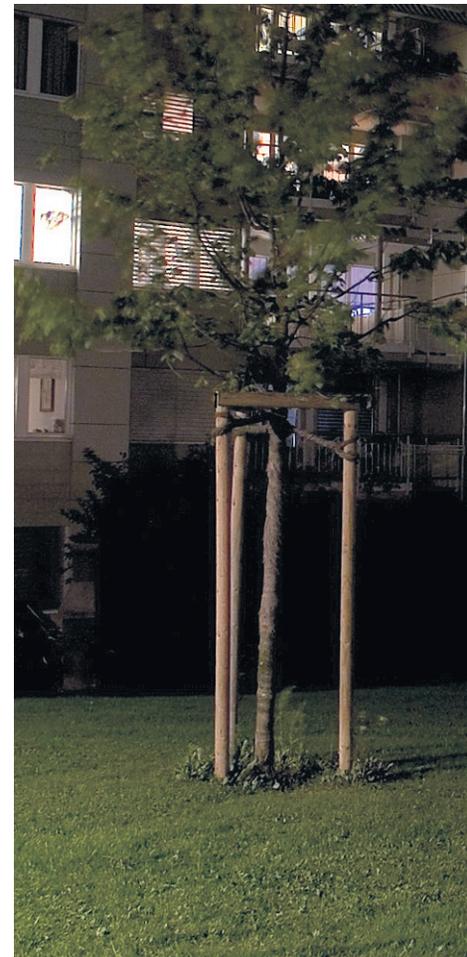
Aus drei mach eins. Anstelle von drei Gemeinden auf der Passhöhe Mutschellen wird eine Stadt vorgezogen. Das scheint der Wunsch von 73 Prozent der 150 Teilnehmer einer Online-Umfrage zu sein. Mutscheller Exekutivpolitiker geben sich jedoch skeptisch.

Immer wieder geistert die Idee über den Mutschellen: Die drei Gemeinden Berikon, Rudolfstetten-Friedlisberg und Widen könnten zur Stadt fusionieren. Die Gemeinden hatten an der Mega 09 zusammen mit Oberwil-Lieli einen gemeinsamen Auftritt und demonstrierten Geschlossenheit. Das Internet-Fernsehen Mutsch.tv der Initianten Johnny Kurtz, Urs Schweizer und Phil Anderegg ist an der Mega 09 vollends gestartet. Auf der Homepage hat das junge Medienunternehmen seine Zuschauer zum Thema der Stadtwerdung befragt. Bis gestern wurden 150 Stimmen abgegeben. 73 Prozent sprachen sich für die Stadt aus, 24 Prozent waren dagegen und 3 Prozent wussten es nicht (Stand gestern um 15 Uhr).

DEUTLICHES RESULTAT

«Die Stadt Mutschellen ist immer wieder ein Thema», ist Phil Anderegg überzeugt. Trotzdem habe ihn die Deutlichkeit des Resultats der Umfrage überrascht. Die Gemeinden seien gerade an der Passhöhe stark zusammengewachsen. «Wo die Grenzen verlaufen, weiss ich selbst nicht genau.» Von konkreten Projekten zur Stadtwerdung auf dem Mutschellen hat er indes noch nichts gehört. Allerdings würden einige Unternehmen bewusst auf eine Ortsbezeichnung verzichten und stattdessen Mutschellen schreiben.

Die Feuerwehr Mutschellen, der Fussballklub Rudolfstetten, der vor zwei Jahren zum FC Mutschellen geworden ist, die Kreisschule und der gemeinsame Abfallsack sind nur ein paar von vielen Beispielen, bei de-



Städtisches Wohnen auf dem Mutschellen: Die

nen die Gemeinden bereits zusammenspannen. Und mit der regionalen Sport- und Freizeitanlage Burkertsmatt wird wohl bald ein wichtiges Zentrum der Gemeinden auf dem Mutschellen entstehen, wo auch der FC Mutschellen seine Heimspiele austragen wird.

«KEIN DRUCK ZUR FUSION»

Rudolfstettens Gemeindeamman Alfred Oggenfuss ist ein Befürworter einer starken Mutschellen-Gemeinde. «Dadurch hätten wir auch mehr Gewicht in Aarau», ist er überzeugt. Er glaubt allerdings, dass es auf dem Mutschellen im Moment